

Szenenvorschläge und Kärtchen zum Improvisationstheater

<p>Szene 1 Regie</p>	<p>Tom und Luise sind ein ganz frisches Paar, stehen am Flughafen und müssen für 6 Monate Abschied nehmen, weil Tom zu einem Highschool-Halbjahr nach San Francisco aufbricht.</p>
<p>Szene 2 Regie</p>	<p>Anton und Miro hatten lange Streit und treffen sich zu einem Versöhnungsversuch wieder.</p>
<p>Szene 3 Regie</p>	<p>Die jugendliche Susanna und ihr Vater Jan müssen an der Haustür Abschied nehmen: die Eltern haben sich getrennt, der Vater zieht mit seiner neuen Freundin und ihrer Tochter aus erster Ehe zusammen in eine ferne Stadt.</p>
<p>Szene 1 Schauspieler/in A</p>	<p>Du bist Tom und versprichst Luise, jeden Tag an sie zu denken und ihr absolut treu zu bleiben – obwohl das für so einen gut aussehenden Typen wie dich echt schwer ist.</p>
<p>Szene 2 Schauspieler/in A</p>	<p>Du bist Anton und weißt, dass Miro's Vertrauen beschädigt ist. Du hast mit einigen Jungs aus der Parallelklasse über ihn abgelästert, was dir jetzt Leid tut – du wünschst dir seine Freundschaft zurück, bittest ihn um Verzeihung und versprichst ihm, ab heute immer zu ihm zu stehen – er ist zwar nicht so cool wie die anderen, aber ein echt sensationeller Gamer und ein noch besserer Freund. Und davon hast du derzeit nicht viele.</p>
<p>Szene 3 Schauspieler/in A</p>	<p>Du bist Susannas Vater Jan und in diesem Moment so sehr traurig: mit Susannas Mutter und dir geht es nach all dem Streit nicht mehr weiter, aber deine Tochter ist der wichtigste Schatz in deinem Leben. Du versprichst ihr, dass ihr euch alle 14 Tage sehen werdet, dass sie jedes Jahr mit dir in den Urlaub fährt und immer der wichtigste Mensch in deinem Leben bleiben wird.</p>

Szene 1
Schauspieler/in B – NEIN

Du bist Toms Freundin Luise und hast eigentlich wenig Hoffnung, dass er dir treu bleibt. Zu gut sind dir die Erlebnisse der letzten Zeit in Erinnerung. Wie sollst du ihm da vertrauen? Und wie soll diese lange Zeit bloß werden?

Szene 1
Schauspieler/in B – JA

Du bist Toms Freundin Luise und hast eigentlich wenig Hoffnung, dass er dir treu bleibt. Zu gut sind dir die Erlebnisse der letzten Zeit in Erinnerung. Wie sollst du ihm da vertrauen? Und wie soll diese lange Zeit bloß werden?

Szene 2
Schauspieler/in B – NEIN

Du bist Miro und hast den Papp total auf. Anton hat sich extrem armselig verhalten – wie soll man so jemandem noch vertrauen? Der Typ kann jetzt hier rumkriechen wie er will, in nächster Zeit bleibst du erst mal auf Sicherheitsabstand.

Szene 2
Schauspieler/in B – JA

Du bist Miro und hattest zwar Zweifel an Anton, aber als du ihm in Ruhe zugehört hast, wächst in dir neues Vertrauen. Eure Freundschaft ist einfach nicht so leicht kaputtzukriegen, auch wenn mal einer Fehler macht. Und eigentlich warst du ja an dem Streit nicht ganz unbeteiligt ...

Szene 3
Schauspieler/in B – NEIN

Du bist Susanna und kannst kaum glauben, dass das wirklich passiert. Dein Vater hat sich eine neue Familie gesucht, mit einer neuen Frau und einer neuen Tochter. Wie soll da noch Platz für dich sein? Seine Versprechungen sind schön und gut, aber das hast du doch schon bei deiner Freundin Hanna miterlebt – deren Eltern sind auch geschieden.

Szene 3
Schauspieler/in B – JA

Du bist Susanna und könntest zwar heulen, dass dein Vater nun geht, aber du weißt: du bist sein Ein und Alles. Als er dir verspricht, wann und wie oft ihr wiederseht, vertraust du ihm und hast schon Ideen und Pläne. Vor allem aber weißt du, dass er dich lieb hat – auch wenn bei den Terminen mal was dazwischen kommt.